



---

### Informationen des Vorstandes

---

Jens Placke

#### Fahrtkosten

Hiermit möchten wir alle Mitglieder darauf hinweisen, dass Fahrtkosten bei unserem Schatzmeister Gerhard Hochmann eingereicht werden können (E-mail: [ghochmann@t-online.de](mailto:ghochmann@t-online.de)).

Abgerechnet werden dürfen Fahrten zu Auswärtsspielen und Fahrdienste für Jugendmannschaften. Gut wäre es, wenn bei einer Fahrt min-

destens 2 Spieler im Auto transportiert worden sind und nicht „eine“ private Fahrt eingereicht wird.

Bitte je Fahrt den Termin, den Anlass und die gefahrenen Kilometer an Gerhard Hochmann melden, nach Prüfung werden je Km 0,20 EUR erstattet.

---

#### Turnierleiter-Lizenz-Lehrgang

Wer hat Interesse, an einem zweiteiligen Turnierleiter-Lehrgang des Schachbundes NRW teilzunehmen?

Die Termine sind Sa, 01.09.2012 und Sa, 08.09.2012 in Oer-Erkenschwick.

Folgende Inhalte werden vermittelt: Erfahrungsaustausch, Regelkunde (FIDE), Turnierordnung und Regelfragen, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Turniers, Streitfälle, Entscheidungen, Turniersysteme, Turnierorganisation, Aufgaben als Turnierleiter, Prüfung zum Tur-

nierleiter, nach erfolgreicher Prüfung - Erhalt der DSB-Lizenz.

Die Teilnahmegebühr von 70 EUR wird vom Verein bezuschusst. Genaue Konditionen werden mit den Teilnehmern vereinbart.

Weitere Informationen: <http://www.schach-nrw.de/index.php/aus-und-weiterbildung/seminarebeschreibungen/93-turnierleiter-lizenz-lehrgang>

Bei Interesse bitte beim Vorstand melden!

---

#### Vereinsfest

Auf mehrfachen Wunsch werden wir versuchen, mal wieder ein Vereinsfest auf die Beine zu stellen, das hatten wir in der Vergangenheit schon einmal angekündigt, nun soll es aber auch etwas werden.

Das ganze soll noch vor den Sommerferien stattfinden und eine Veranstaltung für unsere Mitglieder und deren Angehörige (Partner, sowie Eltern und Geschwister unserer Jugendlichen) sein.

Die genauen Modalitäten müssen noch geplant werden, wir werden jedoch in der nächsten Vereinszeitung einen Aufruf zur Voranmeldung machen, um eine gewisse Planungssicherheit zu haben. Dann kann sicherlich auch schon mehr über Ort, Datum und Programm verraten werden. Wer hier gute Ideen hat und bei der Gestaltung mitwirken möchte, kann sich gerne beim Vorstand melden.

---

#### Aufruf Artikel für die Vereinszeitung!

Liebe Mitglieder, unsere Vereinszeitung ist ein Organ unseres Vereins, das von jedem mitgestaltet werden kann. **Jeder Beitrag ist höchst willkommen!** Sei es ein Turnierbericht, Ergebnisse von Mannschaftskämpfen, Internet-

Empfehlungen, eine kommentierte Partie oder eine unklare Endspielstellung. Wir veröffentlichen (fast) alles und freuen uns über jeden Beitrag. Bitte diese einfach an Gerhard Hochmann ([ghochmann@t-online.de](mailto:ghochmann@t-online.de)) senden.

## Saisonabschluss in der U 14

Zum letzten Auswärtsspiel musste unsere U 14 in Oelde beim Tabellenführer antreten. Aufgrund der Tabellensituation war bei ein wenig Schützenhilfe sogar noch einer der begehrten beiden Spitzenplätze drin, die zu Endrunde gereicht hätten.

Leider mussten wir auf unsere beiden Spitzenbretter verzichten.

Das Brett 2 war für **Christopher Pieper** leider zu hoch, denn er konnte das gegnerische Figurenopfer nicht widerlegen und verlor schnell.

Ausgleichen konnte diese Niederlage **Maksimilijan Veljkovic** an Brett 4, der durch ein Abzugschach Material gewinnen konnte und gleich darauf mattsetzte.

In Führung brachte uns **Florian Schreiber** (3). Er konnte

ebenfalls die Fehler seines Gegenübers zum Figurengewinn ausnutzen.

Beim Stand von 2:1 kam es auf Spitzenbrett **Malte Höweler** an. Der hatte aber im Königsgambit früh einen dicken Bock eingebaut und lief dem Material lange nach; am Ende jedoch ohne Erfolg.

Somit sprang ein leistungsgerechtes 2:2 beim Tabellenführer heraus.

Zur Endrunde hat es also nicht gereicht, aber mit 12:6 Punkten springt ein toller 5. Platz schließlich heraus.

Am Spitzbrett holte **Frederik Diekmann** mit 4/5 ein tolles Ergebnis.

Natürlich müssen auch die 5/5 von **Maksi** an Brett 4 erwähnt werden.

## A-Gruppe im Brackweder Jugendpokal beendet

6 Teilnehmer traten in diesem Jahr in der A-Gruppe des Brackweder Jugendpokals an.

Am Ende wurde es der erwartete Zweikampf zwischen den Favoriten **Oliver Beck** und **Felix Kallweit**.

Während **Oliver** alle Partien vor der letzten Runde gewann, hatte **Felix** nur ein Remis bis dahin gegen **Dominik Lengnick** abgegeben.

Der Spielplan wollte es, dass die beiden in der Schlussrunde aufeinandertrafen. Oliver reichte somit mit den weißen Steinen ein Remis, aber Felix griff beherzt an und gewann einen Bauern bei deutlich besserer Stellung, Oliver wickelte jedoch ins ungleichfarbige Läuferendspiel ab, verbrauchte dafür jedoch fast seine ganze Bedenkzeit. Mit 12 Restsekun-

den auf der Uhr konnte Oliver dann Felix zum Remisangebot bewegen und somit den Brackweder Jugendpokal gewinnen. Auf den weiteren Plätzen folgen **Dominik Lengnick**, **Malte Höweler**, **Frederik Diekmann** und **David Riedel**.

In der B-Gruppe sind noch 3 Runden zu spielen. Aufgrund der mit 9 Spielern ungeraden Teilnehmerzahl ist die Tabelle etwas schief. Mit je 5 Punkten führen **Marvin Komm** und **Florian Schreiber** vor **Kokulan Balakumar** mit 4 Punkten.

Vierter ist **Maksimilijan Veljkovic** mit 3,5 P. Die Plätze 5 & 6 belegen **Christopher Pieper** und **Cedric Riedel** mit 3 Zählern, vor **Nils Döller** mit 2 Punkten. **Nathan Schede** hat 1,5 P vor **Levin Komm**.

## U 20 in Ahlen

Zum fast schon vorentscheidenden Abstiegskampf mussten wir in Ahlen antreten. Bei den Teams waren fast in Bestbesetzung und somit auf Augenhöhe von der Spielstärke.

An Brett 4 wählte **Julian Beck** den falschen Aufbau, der ihn einen Bauern kostete, was gleichbedeutend mit dem Partieverlust war.

Ausgleichen konnte diese Niederlage **Matthias Schmitt** an Brett 7. Er konnte einen gefesselten Springer schlagen und so entscheidendes Material erringen.

In Führung brachte uns **Felix Kallweit** an Brett 8. Er sammelte 2 Bauern ein, was zum Sieg reichte.

Leider verloren kurz darauf **Peter Meißner (2)** und **Victor Küpper (5)**.

**Peter** verlor, da sein Angriff am Damenflügel in der Sizilianischen Eröffnung ins Stocken geriet, während **Victor** eine Bauerngabel übersah.

Leider kam auch Spitzenbrett **Kevin Stockhuß** über ein Remis nicht hinaus. Er stand zwar lange Zeit etwas besser, aber die ungleichfarbigen Läufer waren ein Garant für das Remis.

Beim Stand von 2,5:3,5 kam noch mal Hoffnung auf, denn **Sarah Niemeyer** an Brett 2 gewann ihre wilde Partie, in der zeitweise mehrere Figuren hingen und ständig Springergabeln drohten. Aber **Sarah** behielt den Überblick und

wickelte in ein besseres Endspiel ab, in dem der Gegner gleich einen ganzen Turm einstellte.

Beim Stand von 3,5:3,5 war noch **Oliver Beck** an Brett 6 aktiv. Er hatte es jedoch mit einem gut aufgelegten Gegenüber zu tun, der alle Ungenauigkeiten von **Oliver** ausnutzte und zu einem klaren Sieg kam.

Den Endstand von 3,5:4,5 kennen wir ja mittlerweile. Mit nur einem Sieg bei 4 Niederlagen dürfte der Abstieg nun kaum noch zu verhindern sein.

### Impressum:

Herausgeber und Layout:  
Gerhard Hochmann

### Beiträge:

Stephan Peters  
Jens Placke  
Gerhard Hochmann

### Druck:

Helmut Quakernack

Auflage: 100 Stück



## Brackwede V bleibt ungeschlagen

Nach zwei Auftaktsiegen konnte man den nächsten Kampf gegen Rietberg schon mit etwas breiterer Brust angehen.

**Mafü Frederik Diekmann** hatte keine Aufstellungssorgen, denn Familie Riedel war wieder spielbereit. Schnell noch den großen Bruder gefragt und das Spitzenbrett anrufen, schon steht die Mannschaft.

**Brett 1: Matthias Kubacki** verzählte sich in einer „Fressvariante“. Mit einer Minusfigur war nicht mehr viel zu holen.

**Brett 2: Jonas Diekmann** konnte mehrfach gabeln, zum Schluss sogar die Dame.

**Brett 3: Frederik** kam sehr gut aus der Eröffnung, begnügte sich schließlich aber mit einem Remis.

**Brett 4: David Riedel** brauchte in einer sehr wilden und unübersichtlichen Partie schon etwas Glück, um den vollen Punkt nach Hause zu fahren. Das hätte auch genau so gut andersrum ausgehen können.

**Brett 5: Frank Riedel** spielte solide, sammelte die gegnerische Dame per Springergabel ein und gewann.

**Brett 6: Cedric Riedel** betätigte sich wiederum als Angrieffspieler. Alles nicht ganz korrekt, aber von Erfolg gekrönt. Und wieder ein 4,5:1,5, Tabellenführung verteidigt.

Und weiter nach Ubbedissen, um dort gegen deren Dritte zu spielen. Hier hat der Verfasser dieser Zeilen nichts gesehen und auch keine Partien. Also nur das nackte Endergebnis.

Vier Siege durch **Matthias, Frederik, Malte Höweler** und **Florian Schreiber** stehen nur 2 Niederlagen von **Jonas** und **Nathan Schede** gegenüber. Somit noch ein Sieg mit 4:2 gegen eine stärker einzuschätzende Mannschaft. Mit 8:0 Punkten kann man in der Zwischenzeit auch das Wort „Aufstieg“ in den Mund nehmen.

Im Heimspiel gegen Stukenbrock II wurde es dann doch wieder spannend, denn es waren nur 4 Spieler zum Einsatz zu bewegen. Auch weitere Bemühungen am Sonntagmorgen waren nicht von Erfolg gekrönt.

Als dann noch **Nathan** trotz einer guten Möglichkeit seine Partie verlor, war der Rest des Teams schon zum Siegen verpflichtet.

Aber **Florian** machte seine Sache sehr gut und ließ bei seinem Sieg nun gar nichts anbrennen.

Auch **Jonas** konnte durch eine Bauerngabel eine Figur gewinnen und schob diesen Vorteil sicher nach Hause.

Nun hing alles am Mafü. **Frederik** versuchte alles bis hin zum Turmopfer und wurde schließlich im Endspiel für seine Mühen belohnt. Endstand somit 3:3.

Mit 9:1 Punkten ist man nun alleiniger Tabellenführer. Nicht schlecht für ein Team, dass zu Saisonbeginn als schlechtestes der Liga eingestuft wurde.

## U 14 in Delbrück ungeschlagen

Nach der schönen Leistung gegen die Gütersloher Mannschaften fuhr man gut gelaunt nach Delbrück, um weitere Siege einzufahren.

Unser erster Gegner aus Möhnesee trat in Bestbesetzung an.

Das hielt **Maksimilijan Veljkovic** nicht davon ab, uns früh durch einen Einschlag auf f7 mit 1:0 in Führung zu bringen.

An Brett 3 hatte auch **Christopher Pieper** schnell eine Figur mehr. Er stellte in der Folge jedoch seine Dame ein und verlor noch.

**David Riedel** an Brett 2 entledigte sich seiner Aufgabe ebenfalls recht schnell und sicher. Er fesselte den gegnerischen Springer auf f3 so lange, bis es hier entscheidendes Material gab.

Am Spitzenbrett hatte **Frederik Diekmann** nach einer übersehenen Bauerngabel keine Chance mehr, die Partie noch zu drehen. Endstand somit 2:2.

Den zweiten Kampf des Tages spielten wir dann gegen den

Gastgeber Delbrück.

Hier brachte uns **Christopher** mit 1:0 in Führung. Er griff beherzt an und wurde mit einem Matt belohnt.

Auch **Maksi** gewann wieder und behielt seine 100% in dieser Mannschaft mit 4/4. Dieses Mal stand aber das Glück sehr auf seiner Seite, denn sein Gegenüber stellte in klar besserer Stellung in 3 Zügen beide Türme ein.

Auf 3:0 erhöhen konnte **David**, der gleich aus der Eröffnung heraus auf Gewinn stand. Nachdem er zwar noch etwas einstellte, konnte David seine Endspielkünste im Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern beweisen.

Auch **Frederik** wollte seine erste Niederlage wieder gutmachen. Dies gelang ihm auch in einer schönen Partie. Also ein klares 4:0.

Mit 11:5 Punkten steht unsere Mannschaft weiter im oberen Tabellendrittel, hat aber wohl keine Chance mehr, die Endrunde zu erreichen.

## U 16 verpasst Sieg

Nach dem schönen Sieg gegen Porta I durften unsere U 16 in der Verbandsliga dann gegen die Reserve bei Porta II antreten. Beide Teams traten wieder in der stärksten Formation mit ersten 4 Brettern an.

Einen ersten herben Dämpfer gab es jedoch, als Spitzenbrett **Peter Meißner** einen Damenverlust übersah und sofort aufgeben konnte.

Auch **Thiemo Hoffmann** an Brett 4 erwischte einen rabenschwarzen Tag. Er versäumte die Rochade und konnte nach Stellungsöffnung des Gegners nichts mehr gegen den geg-

nerischen Angriffsausrichten.

Zum Glück sah **Oliver Beck** an Brett 2 ein sehr schönes Springeropfer, für das er einige Bauern und einen Königsangriff bekam. Hier stellte seine Gegnerin schnell entscheidendes Material ein.

Auch **Matthias Schmitt** an Brett 3 spielte eine gewohnt sichere Partie. Er sammelte einen Bauern ein und drückte den Gegner an die Wand, so dass diesem nur die Aufgabe blieb. Endstand somit leider nur 2:2. Die Qualifikation zu NRW ist somit in weite Ferne gerückt.

## U 20 in Ahlen

Unsere Vierte tritt als Aufsteiger in der Bezirksklasse an: Gleich der Saisonauftakt war erfolgreich.

Gegen Rietberg II, die nicht verlegen konnten oder wollten, gab es einen 5:3 Sieg. Im ersten Auswärtskampf in Wadersloh war das Glück nicht auf der Brackweder Seite, denn es gab eine knappe 3,5:4,5 Niederlage.

Speziell Mafü **Felix Kallweit** ärgerte sich am Spitzentisch darüber, im ausgeglichenen Turmendspiel matt gesetzt zu werden.

Nach dem dritten Spieltag konnte die Tabellenführung übernommen werden. Herzebrock-Clarholz wurde deutlich mit 5,5:2,5 wieder nach Hause geschickt. Gerade gegen die starken Spitzentischgegner konnte man gut punkten.

Auch im nächsten Kampf in Stukenbrock konnte der Spitzenplatz verteidigt werden. **Felix** hatte mit dem Spitzentisch noch eine Rechnung offen, denn der hatte ihm mal die Qualifikation für OWL gekostet. Aber beim Stand von 4,5:2,5 kam **Felix** wieder nicht über ein Remis hinweg. Mit einem Endstand von 5:3 wurde die Tabellenführung verteidigt.

Ubbedissen II war so freundlich, den Spieltermin für uns zu verlegen, damit wir in der U 20 spielen konnten. Die Mannschaft revanchierte sich, indem Sie 3,5:4,5 verlor. Leider erkrankte der Mafü kurzfristig und auch seine restlichen Mitspieler an den oberen vier Bretten waren etwas indisponiert, denn es reichte nur zu einem Remis. Das konnte unten

nicht mehr ausgeglichen werden. Dass man anschließend mit 6:4 Punkten immer noch Tabellenführer ist, kommt schon selten vor.

Aber auch der letzte Kampf ging wieder 3,5:4,5 aus.

**Brett 1: Julian Beck** igelte sich ein und schlug im richtigen Moment zu, um zu gewinnen.

**Brett 2: Felix** gewann früh einen Bauern. Im Bauernendspiel schaffte er es, die Stellung so blockieren, dass der Mehrbauer nichts mehr wert war. Also Remis.

**Brett 3: Oliver Beck** igelte sich ebenfalls ein, verschief aber den Befreiungsschlag und verlor.

**Brett 4: Dieter Ehrke** wählte die falsche Abwicklung in schwieriger Stellung. Als der Rauch verfliegen war, war die Stellung verloren.

**Brett 5: Matthias Schmitt** kämpfte am längsten und wurde für seine Zähigkeit im Endspiel belohnt.

**Brett 6: Thimo Hoffmann** konnte früh gewinnen. Er brach einfach in die gegnerische Stellung ein.

**Brett 7: Martin Gössling** hatte schnell Materialvorteil, veropferte sich dann aber. Er setzte auf einen Freibauern, der nicht durchkam.

**Brett 8:** Ersatzmann **Frederik Diekmann** vernachlässigte seine Entwicklung und wurde dafür bestraft.

Aktuell liegt die Vierte mit 6:6 Punkten im Tabellenmittelfeld.

## Brackwede II im Abstiegskampf

Nach einer knappen Niederlage in Rietberg musste unsere Zweite am 3. Spieltag gegen das starke Team vom Blauen Springer aus Paderborn antreten. Mit **Helmut Quakernack** und **Heinz Walter** aus der Dritten wurden die Absagen ausgeglichen.

**Brett 1: Andreas Lingelmann** verlor gegen seinen starken Gegner, der ein paar Unsicherheiten von Andreas auszunutzen vermochte.

**Brett 2: Peter Meißner** gewann kampflos

**Brett 3: Werner Brakemann** zog ebenfalls in unklarer Stellung den Kürzeren

**Brett 4: Stephan Peters** konnte den zahmen Aufbau seines Gegners bestrafen und gewann sicher

**Brett 5:** Beim Stand von 2:4 bot der Gegenüber von **Sarah Niemeyer** remis an, was diese nicht ablehnen konnte

**Brett 6: Victor Küpper** mühte sich redlich, aus seiner Stellung etwas zählbares rauszubekommen, aber bei abgetauschten Damen war nicht mehr als remis drin.

**Brett 7: Heinz Walter** war bei ungleich verteiltem Material ebenfalls froh, ein Remis zu erzielen.

**Brett 8: Helmut Quakernack** versuchte es mit der Abtauschvariante in der Französischen Verteidigung. Aber sein Gegenüber rochierte lang und griff mit seinen Bauern am Königsflügel an. Dieser Angriff schlug schließlich durch.

Endstand somit 3,5:4,5. Diese Niederlage hätte auch höher ausfallen können.

Im nächsten Auswärtsspiel mussten wir in Geseke antreten, die zu diesem Zeitpunkt punktgleich mit uns auf dem vorletzten Tabellenplatz lagen. Hier konnte man sich etwas ausrechnen, zumal wir in Bestbesetzung antreten konnten.

Zu Beginn kamen **Sarah (6)** und **Kevin (5)** nicht über Remis hinaus. Beide Stellungen waren ungefähr im Gleichgewicht. Dann verlor leider **Ronald Becker** an Brett 8. Er versuchte zwar, mit ungleichfarbigen Läufern zum Remis zu kommen, aber der Gegner hatte zu viele Mehrbauern.

Spitzentisch **Andreas** konnte dagegen das unkorrekte Figurenopfer seines Gegners bestrafen und gewann sicher. Beim Stand von 2:2 blieb weiter die Hoffnung auf einen doch so wichtigen Punktgewinn.

Aber **Victor (7)** musste sich der Überlegenheit seines Gegners beugen und auch **Peter (2)** hatte eine Figur veropfert und gab auf.

Da sah auch **Werner (3)** keine Chance mehr, seine Mehrqualität zu verwerten.

Beim Stand von 2,5:4,5 wurde dann dem Mafü noch ein Remis geschenkt, denn **Stephans** Stellung war so gut wie verloren.

Nach dieser 3:5 Niederlage muss nun wieder gepunktet werden.



## Abschluss in der U 16

Nach dem herben Punktverlust in Porta war Wiedergutmachung angesagt. Im Heimspiel gegen Delbrück übernahm **Matthias Schmitt** freundlicherweise die Mannschaftsführung. Viel anbrennen ließ das Team dann jedoch diesmal nicht.

**Brett1: Peter Meißner** eroberte am Damenflügel 2 Bauern, was den Gegner zur Aufgabe bewegte.

**Brett2: Oliver Beck** konnte im Spanier den Bauern e5 einsacken. Als dann noch eine Figur hinterherkam, war auch diese Partie gewonnen.

**Brett3: Matthias** hatte ebenfalls schnell durch seine aggressive Eröffnungsbehandlung 2 Figuren mehr und gewann.

**Brett4: Thiemo Hoffmann** sorgte für den Ehrenpunkt der Gegner. Er gewann zwar durch eine Bauerngabel eine Figur, stellte diese jedoch ein paar Züge später wieder ein. Seine schlechte Königsstellung bestrafte der Gegner anschließend mit einem Matt.

Mit dem Endstand von 3:1 konnte man zufrieden sein und fuhr zum letzten Saisonspiel nach Paderborn.

Auch hier hatte **Thiemo** nicht seinen besten Tag. Zweimal stellte er seine Mehrfigur wieder ein und war am Ende mit

einem Remiszufrieden.

**Matthias** hatte nach zweifelhafter Eröffnungsbehandlung dann doch das bessere Ende für sich, denn sein Gegenüber stellte 2 Figuren ein.

Den Siegpunkt holte **Oliver**, der seinen Gegner regelrecht überspielte. Er konnte bei ungleichem Material seine Freibauern laufen lassen.

Beim Stand von 2,5:0,5 konnte sich dann **Peter** mit einem Remis begnügen.

Endstand somit 3:1 gegen die Erste von Paderborn 2000.

Mit 8:4 Punkten hat es dann doch nicht für die Qualifikation für die NRW Endrunde gereicht. Letztendlich hatten nach einer spannenden Saison Lippstadt und Gütersloh die Nase vorn.

Somit war der Kampf gegen Gütersloh der Entscheidende, bei dem wir gegen 3 Gütersloher nicht über ein 2:2 hinausgekommen sind.

Beste Punktesammler waren **Oliver Beck** und **Matthias Schmitt**. Erfreulich, dass wir nur 3 Ersatzspieler in der gesamten Saison benötigt haben.

## Jugend OWL-Meisterschaften

Bei den diesjährigen OWL-Jugendmeisterschaften in Paderborn war **Matthias Schmitt** leider der einzige Brackweder Starter. Er wurde Dritter der U 16 Bezirksmeisterschaften, während einige andere Brackweder knapp scheiterten.

Leider musste Matthias die erste Partie aufgeben, da er noch in Urlaub war. Auch in Runde zwei lief es nicht gut, denn er wählte in der Eröffnung eine falsche Abwicklung. Bei ungleichem Material und schwieriger Verteidigung kam dann der entscheidende Fehler. So kam es zu einem klassischen Fehlstart mit zwei Niederlagen. In Runde drei dann der erste Erfolg. Gegen den Letzten der Setzliste hatte Matthias keine Mühe, eine entscheidende Springergabel anzubringen. Nach einer Unsicherheit in der Eröffnung in Runde 4 musste Matthias dann lange einem Bauernnachteil hinterherlaufen. Mit viel Mühe und etwas Glück und Geschick konnte im späten Turmendspiel dieser Nachteil zum Remis

wieder ausgeglichen werden. In Runde 5 folgte dann ein leichter Sieg. Nach einem frühen Bauernverlust tauschte der Gegner munter all seine Figuren ab. Das Bauernendspiel war für Matthias dann kein Problem.

Auch Runde 6 war leicht, denn der Gegner rochierte nicht und half noch, die Stellung zu öffnen. Das konnte Matthias mit einem Abzug zum Sieg ausnutzen. Mit 3,5 Punkten ging es dann in die Schlussrunde gegen die Nummer 2 der Setzliste. Hier musste Matthias gewinnen, um noch in Stichkämpfe um die Qualifikation zur NRW-Meisterschaft zu kommen. Aber sein Gegenüber tauschte Figur um Figur. Das Remis war nun unausweichlich. Am Ende sprang somit mit 4 Punkten ein siebter Platz aufgrund der schlechten Feinwertung heraus. Matthias hatte sich sicher als Dritter der Setzliste mehr ausgerechnet, aber aufgrund eines klassischen Fehlstarts musste man dann doch mit dem Ergebnis zufrieden sein.

## Fünf Brackweder Starter beim Schachtürkencup in Paderborn

Bereits zum achten Mal wurde der Schachtürkencup in Paderborn ausgetragen. Diesmal waren fünf Brackweder dabei.

Unser Spitzenbrett in der Regionalliga **Daniel Fox** startete in der A-Gruppe. Nach einer Auftaktniederlage lief es dann etwas besser, und es folgten 4 Remisen und 2 Siege und somit mit 4 Punkten Platz 33. Trotzdem war Daniel nicht zufrieden, denn seine Gegnerschaft war durchweg schwächer als er.

Der Verfasser dieser Zeilen trat ebenfalls in der A-Gruppe an. Eine große Rochade mit drei Niederlagen am Stück konnte so gerade noch vermieden werden, da in Runde 3 das erste glückliche Remis erzielt werden konnte. Wenn man natürlich alle 4 Partien mit den schwarzen Steinen verliert, muss man sich nicht wundern, wenn am Ende nur 2

magere Pünktchen (Platz 84) mit einem Sieg und 2 Remisen herauspringen.

Im B-Turnier hatten wir mit **Helmut Huber**, **Felix Kallweit** und **Walandis Milonas** drei Starter.

Alle drei waren im Endklassement nicht weit auseinander. Felix erzielte 3,5 Punkte (Platz 46), Walandis 3 Punkte (Platz 58) und Helmut 2,5 Punkte (Platz 60).

Am vorletzten Turniertag ging auch wieder ein Kinder- und Jugendturnier über die Bühne. Unsere vier Starter holten jeweils ein positives Punktekonto. In der U 10 holten Cedric Riedel und Nils Döller jeweils 4 Punkte aus 7 Partien. Auf das gleiche Ergebnis mit 4 Punkten kam **Florian Schreiber** in der U 12. Etwas besser machte es **David Riedel** in der U14/U16. Er holte 5 Punkte und wurde 6. im Abschlussklassement.



# BRACKWEDER SCHACHKLUB VON 1924

www.brackwederschachklub.de

## Brackweder Stadtmeisterschaft 2012 um den Pokal der



- Spielort:** Gemeinschaftshaus Kimbernstraße 13 in Brackwede.
- Rundenbeginn:** 19:30 Uhr.
- Modus:** 7 Runden CH-System, 2h/40 Züge, 30min für den Rest der Partie (Beendigung nach Schnellschachregeln).
- Termine:** 1. Runde 08.03. 4. Runde 29.03. 7. Runde 03.05.  
2. Runde 15.03. 5. Runde 19.04.  
3. Runde 22.03. 6. Runde 26.04.
- Vorholtermine: nach Absprache und mit Zustimmung des Turnierleiters können die **Runden 2-6** montags gespielt werden.
- Anmeldung:** Bis zum 08.03. um 19:15 Uhr beim Turnierleiter (Bitte möglichst frühzeitig!).
- Anmeldegebühr:** 10 EUR, Vereinsmitglieder 5 EUR (jeweils 5 EUR Ermäßigung für Jugendliche).
- Turnierleiter:** Gunther Stephan, Tel. 05204 – 48 94,  
E-Mail: [huepper.steinhagen@gmx.de](mailto:huepper.steinhagen@gmx.de)

### → Erhöhter Preisfonds, mehr als 400 EUR!

- Preise:**
- 1. Platz: Pokal, 150 EUR, Titel: „Brackweder Stadtmeister 2012“
  - 2. Platz: 100 EUR
  - 3. Platz: 50 EUR
  - 1. Ratingpreis: 50 EUR Bester Spieler der unteren Ranglistenhälfte
  - 2. Ratingpreis: 50 EUR Bester Jugendlicher (1992 u. jünger, mind. 3 Spieler)
- Sachpreise für alle Teilnehmer mit mehr als 3,5 Punkten.  
(Keine Doppelpreise!)
- Siegerehrung:** am Donnerstag, 10.05., 19:30 Uhr. Im Anschluss daran die **Offene Brackweder Blitzmeisterschaft 2012.**